

Automatische Einfuhrvorrichtung (AEV)



Technik mit Niveau

Marktkonform

Um Särge auch bei höheren Temperaturen in einen sogenannten „Warmstart“-Einäscherungssofen einführen zu können, entwickelte DFW Europe die *Automatische Einfuhrvorrichtung (AEV)*. Die AEV wird seit einigen Jahren in Krematorien eingesetzt und ist mittlerweile ein großer Erfolg in diesem Markt.

Sowohl im Einsatz als auch im Design wurden die Wünsche und Anforderungen des Marktes berücksichtigt. Die Vorrichtung verdankt ihren Erfolg und ihren Wiedererkennungswert ihrer ausgefeilten Technik. Durch die Verwendung der optimalen Technik ist es möglich, den Sarg sehr ergonomisch, automatisch und sicher einzuführen. Das bedeutet für den Bediener einen minimalen Aufwand. Die AEV kann komplett unter dem DFW 6000 aufbewahrt werden.

Zwei Typen

Die AEV ist in zwei Ausführungen erhältlich, nämlich:

AEV 1: für Särge mit flachem Boden

AEV 2: für Särge mit Füßen und/oder Sockel

Beide Vorrichtungen zeichnen sich durch eine einfache Bedienung und sehr solide Bauweise aus. Dadurch sind die Vorrichtungen wartungsarm und erfordern somit extrem niedrige Wartungskosten.

Die richtige Technik

Durch die ergonomische Umsetzung der Maschinenteknik wurde der Sargtransport innerhalb des Krematoriums bis zur AEV auf ein Minimum reduziert. Beide AEV können in Kombination mit dem DFW 6000 geliefert werden.

Hubwagen:

DFW Europe hat auch die hydraulisch/mechanische Einfuhrvorrichtung, die ebenfalls mit einer Papiereinfuhrrolle ausgestattet ist. Dieser Hubwagen wird meist in kleineren Anlagen eingesetzt.

Technische Specificaties Automatische Invoer Machine (AIM)

Typ AEV 1: Für Särge mit flachem Boden
Höchstlänge des Sarges: 2.400 mm
Höchstgewicht: 300 kg
Ausfahrlänge: 3.000 mm
Höchste Hubhöhe: 1.150 mm

Typ AEV 2: Für Särge mit Füßen und/oder Sockel
Höchstlänge des Sarges: 2.400 mm
Höchstgewicht: 300 kg
Ausfahrlänge: 3.300 mm
Höchste Hubhöhe: 1.150 mm

Hubwagen:
Höchstlänge des Sarges: 2.400 mm
Höchstgewicht: 250 kg
Höchste Hubhöhe: 1.150 mm